

Bayerischer Radsportverband e.V.

im Bayerischen Landes-Sportverband e.V. u. Bund Deutscher Radfahrer e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93, Postfach 500120, 80992 München
Tel.: 089 / 157 02 371, Fax 089 / 157 45 61



Kommissär Rennsport
(kommissarisch)
Martin Utz
Oberhäuserstr. 115
91522 Ansbach

Ansbach, 04.02.2018

Jahresbericht des Kommissärs Rennsport zum Sportjahr 2017

1. Wettkampfbetreuung und -leitung durch Kommissäre

Die Rennveranstaltungen im Bereich Straße, Bahn und Querfeldein konnten jeweils mit einem funktionsfähigen Kommissärskollegium besetzt werden. Auf ganz Bayern gesehen stehen genügend erfahrene Kommissäre und Nachwuchskommissäre* zur Verfügung um auch künftig alle Veranstaltungen zu bedienen. Jedoch sind häufig Wohnort und Einsatzort nicht kompatibel, so dass wir uns auf längere Anreisen einstellen müssen. Vereinzelt haben Kommissäre ihr Engagement auch mit der Begründung beendet, in ihrem Bezirk mangels Wettbewerbe keine Einsatzmöglichkeiten mehr zu haben.

2. Verbandsinterne Berichte

Die Vorsitzenden der Kommissärskollegien sind angehalten, nach der Veranstaltung einen verbandsinternen Bericht nach Vordruck abzugeben. Darin wird nicht nur nach der tatsächlichen Besetzung des KK, der organisatorischen Abwicklung und der technischen Ausstattung gefragt, sondern auch nach Rennvorfällen. Diese Berichte werden, trotz Erinnerungen an den Frühjahrstagungen, kaum noch abgegeben. Darauf soll im Jahr 2018 wieder ein Augenmerk liegen. Diese Berichte sind zum einen Feedback an den Veranstalter, zum anderen auch Element der Qualitätssicherung für die Arbeit der Kommissäre. Die in den Berichten geschilderten Rennvorfälle wurden – wenn sie dazu geeignet waren - genutzt, um sie bei Fortbildungen zu besprechen und eine einheitliche Handlungsweise abzustimmen.

3. Aus- und Fortbildung

Anfang 2017 hielt ich in Augsburg einen Ausbildungslehrgang ab, an dem acht BRV-Mitglieder teilnahmen. Zum Vergleich: im Jahr 2016 hatten wir 19 Teilnehmer, im Sportjahr 2018 wurden sieben Kommissäre ausgebildet. Die geringen Teilnehmerzahlen in den Jahren 2017 und 2018 trotz aufwendiger Terminabstimmung mit den Interessenten sind für mich Anzeichen, dass ein jährliches Ausbildungsangebot am Bedarf vorbeigeht. Im Rahmen der Frühjahrstagung bildeten sich 30 Kommissäre fort. Neben aktuellen Reglementänderungen wurden Rennvorfälle aus dem Jahr 2016 besprochen.

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

Mein Dank gilt allen, die für Sportler und Veranstalter als Kommissäre im Einsatz waren.

gez. Martin Utz
Kommissär Rennsport (kommissarisch)